



# „Gas-Bräter“

## Montage- und Betriebsanleitung



### **Vor der Arbeit erst lesen!**

Das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion oder die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwaren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer.

# Inhaltsverzeichnis



Sicherheitshinweise .....	3
Definition der verwendeten Hinweise .....	3
Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“ .....	4
Gefahr „Gas entzündet sich leicht“ .....	5
Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“ .....	6
Technische Daten .....	7
Lieferumfang .....	8
Zeichnung .....	8
Zubehör (separat erhältlich) .....	9
Bedienelemente .....	10
Funktion .....	11
Verwendung .....	11
Gewährleistung und Haftungsausschluss .....	12
Schlauchbruchsicherung .....	13
Montage .....	13
Gasflasche anschließen und abklemmen .....	14
Gasflasche anschließen .....	15
Gasflasche abklemmen .....	16
Bedienung .....	17
Bräter in Betrieb nehmen .....	17
Bräter außer Betrieb nehmen .....	18
Reinigung .....	19
Bräter .....	19
Gassystem .....	19
Wartung .....	20
Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen .....	20
Fehlersuche und Störungsbeseitigung .....	21

# Sicherheitshinweise


## Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

### Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
 <b>Gefahr</b>	... eine mögliche Gefahr, die schwere Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
 <b>Achtung</b>	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

### Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf ...
	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.



## Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“

Während des Betriebs werden einige Teile des Bräters sehr heiß, insbesondere in der Nähe des Korpusse.

### Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe des Korpusse.
- Feuer oder Schmelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Bräters befinden.

### Schutzmaßnahmen vor dem Grillen / Braten:

- Den Aufstellort so wählen, dass
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Bräters befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich. Abstand zu schwer entflammaren Materialien oder Stoffen, z. B. Hauswänden: mindestens 0,25 m.
  - Denn Bräter immer auf einer feuerfesten, ebenen ausreichend große Stellfläche stellen.
  - Denn Bräter niemals ohne Bratgut betreiben, da im Leerbetrieb hohe Temperaturen entstehen können

### Schutzmaßnahmen während des Grillens / Bratens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Bräter nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder oder Haustiere in die Nähe des Bräters gelangen.
- **ACHTUNG:** Zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kinder fernhalten.



## Gefahr „Gas entzündet sich leicht“

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

### Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

### Schutzmaßnahmen:

- Nur im Freien verwenden.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50°C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Bräters berühren.
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche beugen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil nach rechts drehen).
- Bräter nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
- Insbesondere: Keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.
- Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.
- Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Bräter nicht in Betrieb genommen werden. Das gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.



## **Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“**

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

### **Mögliche Folgen:**

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

### **Schutzmaßnahmen:**

- Bräter nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen.
- Bräter nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Bräter nicht in Betrieb genommen werden.

- Bei längerem Nichtgebrauch Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

# Technische Daten

## Zulassungen

Baumusterprüfung / Produktionsüberwachung:	0085 CM0246 / CE 0085
--	-----------------------

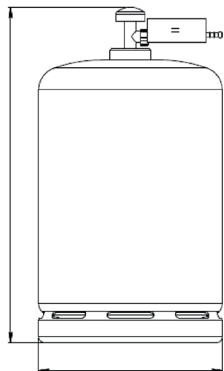
## Bräter

Gerätekategorie	I <sub>3B</sub> /P <sub>(50)</sub> nach DIN EN 498
Gesamtgewicht	ca. 13,3 kg
Abmessungen (L x H x B)	ca. 69,5 x 27 x 56 cm
Grillfläche (L x B)	ca. 55 x 46 cm

## Gassystem

Wärmeleistung	ca. 12 kW
Durchflusswert (Massenstrom)	G30: 873 g/h      G31: 857 g/h
Gasart	Flüssiggas (Propan/Butan)
Gasflasche	Handelsübliche Gasflasche mit 5 oder 11 kg Füllgewicht
Druckminderer	Typ Fest eingestellter und C € -anerkannter Druckminderer
Durchflussmenge	max. 1,5 kg/h
Betriebsdruck	50 mbar
Gasschlauch	Schlauchleitung (max. 1,5 m) gemäß DIN EN 16436-1
Zündung	Piezo-Zündung
Flammenregelung	stufenlos 0 bis Max.
Düsendurchmesser	0,87 mm

## Zulässige Gasflaschengrößen



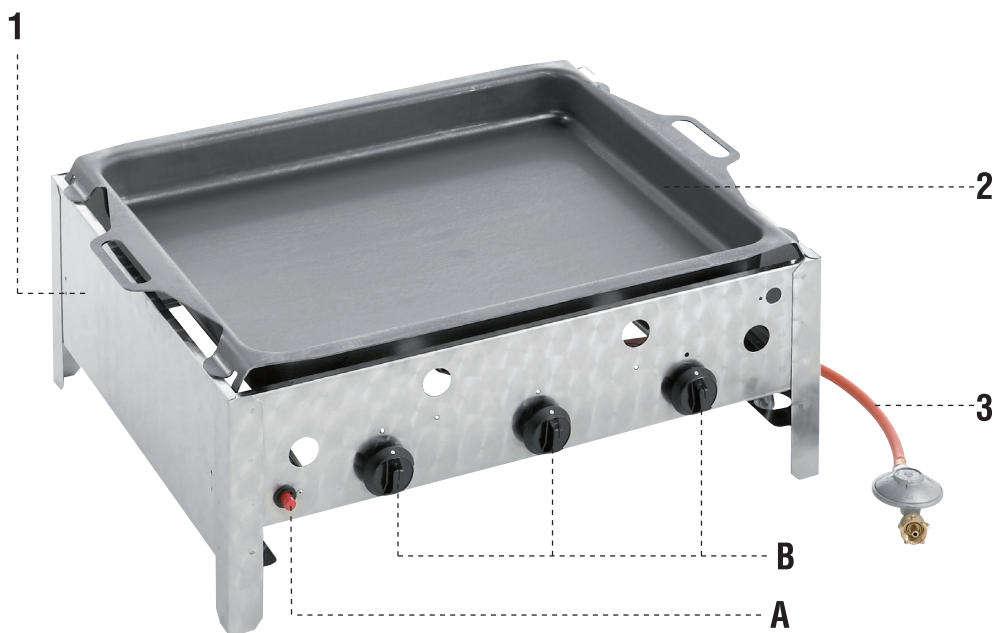
**5 kg:**      Ø 240mm x 470mm

**11 kg:**     Ø 310mm x 560mm

## Lieferumfang

Pos.	Anz.	Bezeichnung
1	1	Bräter-Korpus
2	1	Fritierpfanne
3	1	Gasschlauch, Druckminderer
A	1	Piezo-Zünder
B	3	Flammenregler

## Zeichnung



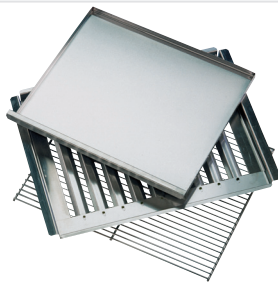


## Zubehör

(separat erhältlich)

### Zubehör 00444:

- Grillrost
- Brennerabdeckung
- Fettschale



### Zubehör 004474:

- Untergestell



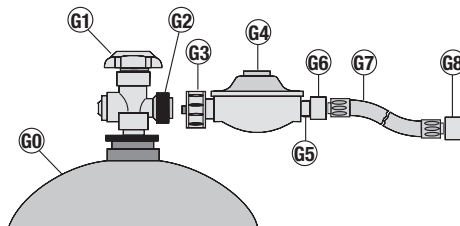
### Zubehör 70432:

- Untergestell fahrbar



## Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Funktion
A	Piezo-Zünder	Gas am Brenner zünden (drücken).
B	Flammenregler	links mitte rechts Brenner zum Zünden mit Gas füllen (drücken, auf „große Flamme drehen“ und gedrückt halten). Nach Zündung Wärmezufuhr für linke Brennerseite einstellen (drehen).
G0	Gasflasche	Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil	Trennende Schutzeinrichtung; Gasflasche öffnen (links drehen) und schließen (rechts drehen).
G2	Flaschenventilgewinde	Verbindung Gasflasche - Druckminderer
G3	Überwurfmutter Druckminderer	Gasflasche anschließen (links drehen) und abklemmen (rechts drehen).
G4	Druckminderer	Gasdruck reduzieren.
G5	Anschlussgewinde Druckminderer	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G6	Überwurfmutter	Verbindung Gasschlauch - Druckminderer
G7	Gasschlauch	Gas zum Brenner leiten.
G8	Überwurfmutter	Verbindung Gasschlauch - Anschlussrohr Bräter



## Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und gedrücktem Flammenregler (B) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) und das Einstellglied in den linken Brenner. Ein Piezo-Zünder (A) erzeugt einen Funken, der das Gas entzündet.

Die Gasflammen erhitzen die darüber liegende Grillroste (2) mit dem Grillgut. Über die drei Flammenregler (B) kann die Wärmeleistung für den Grillrost reguliert werden.

## Verwendung

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Bräter ist ein Gas-Bräter zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

**Nur für den privaten Gebrauch!**

### Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung:

- **Bräter nicht mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.**
- **Bräter nicht als Kochstelle in Verbindung mit Töpfen verwenden.**
- **Bräter nicht als Heizung verwenden.**

Bräter nicht zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer grillbarer Lebensmittel verwenden.

## **Gewährleistung und Haftungsausschluss**

Der Bräter wurde nach den allgemeinen Regeln der Technik – zum Zeitpunkt des Konstruktionsbeginns – sowie den Anforderungen der EG-Verordnungen 2016/426. Er ist vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) geprüft und zugelassen (Prüfnummer -0085). Der Bräter hat das Werk in funktions- und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Wir übernehmen die Gewährleistung für den Bräter für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile; sie erstreckt sich auf den Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

### **Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:**

- wenn der Bräter nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- wenn der Bräter trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- wenn technische Änderungen am Bräter vorgenommen werden.
- wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Bräter zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- wenn keine Original-Ersatzteile der LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG verwendet werden.

# Montage

## Bevor Sie beginnen

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Bräter montieren, hier ein paar Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen, z. B. in Bezug auf den Inhalt des Kleinteilbeutels (wenn vorhanden), behalten wir uns vor).  
Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe letzte Seite). Wir werden Ihnen umgehend helfen.
- Sortieren Sie die Kleinteile (wenn vorhanden), da sich z. B. Schrauben zum Teil nur minimal unterscheiden und leicht verwechselt werden.
- Für die Montage / Austausch des Gasschlauches benötigen Sie nur einen 14er & 17er-Gabelschlüssel (SW14 + SW17).  
Verwenden Sie nur einwandfreies und gut passendes Werkzeug. Mit abgenutztem oder nicht passendem Werkzeug können Sie die Schrauben nicht fest genug anziehen, aber auch so beschädigen, dass sie nicht mehr zu verdrehen sind.
- Montieren Sie immer alle Verbindungselemente (Schrauben, Muttern usw.), so wie es in den folgenden Abbildungen gezeigt wird. Falls ein Verbindungselement abhanden gekommen ist, besorgen Sie passenden Ersatz. Nur so ist eine sichere und stabile Konstruktion gewährleistet.
- Halten Sie die vorgegebenen Arbeitsschritte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge ein!
- *Lesen Sie den Text eines Montageschrittes vor der Ausführung komplett durch, da hilfreiche Hinweise manchmal erst nachfolgend aufgeführt sind.*

Auch wenn Sie kein erfahrener Heimwerker sind, benötigen Sie für die Montage in der Regel nicht viel länger als eine Stunde.

# Gasflasche anschließen und abklemmen

## Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Gabelschlüssel (SW 17)
- Gasflasche  
Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel  
Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Sie entsprechen den Normen, die für das jeweilige Land gelten, in das von der Firma **LANDMANN** geliefert wird.

- Druckminderer  
Fest eingestellter und **CE**-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche. Ein solcher Druckminderer ist ebenfalls im Fachhandel erhältlich.
- Gasschlauch  
**CE**-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge, die eine knickfreie Montage erlaubt.

## Gasflasche anschließen



### Gefahr „Entzündung von ausströmendem Gas“

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

#### Mögliche Folgen:

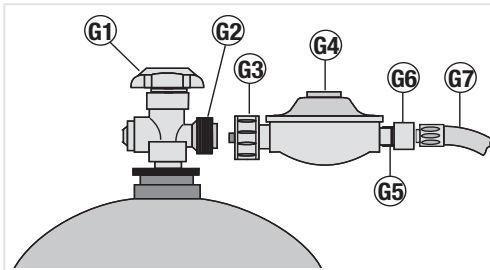
- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

#### Schutzmaßnahmen:

- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
- Insbesondere: keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

1. Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort für den Bräter. Stellen Sie sicher, dass ...

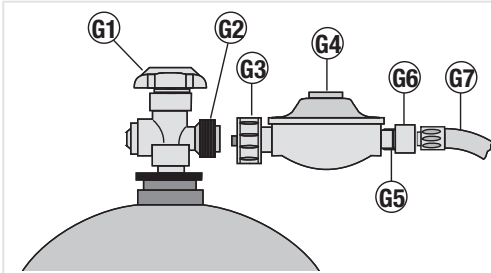
- sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Bräters befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammenden Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
- der Bräter sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.



2. Stellen Sie die Gasflasche neben den Bräter.
  - Gasflasche niemals legen.
  - Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
3. Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes (G2). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.

4. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand durch Linksdrehung fest. Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.
5. Kontrollieren Sie die Verbindung Druckminderer (G4) – Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G6) mit einem 17er-Gabelschlüssel nach links.
6. Kontrollieren Sie auf gleiche Weise die Verbindung Gasschlauch (G7) – Einstellglied (unter der Frontblende).
7. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, dass alle Verbindungen dicht sind.
  - Anleitung zum Lecksuchmittel beachten!
  - Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
  - Bei erkennbarer Undichtheit sofort das Flaschenventil schließen (nach rechts drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
8. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts drehen), wenn Sie nicht sofort grillen möchten.

## Gasflasche abklemmen



1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand nach rechts auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.

3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch (G7) mit dem Bräter. Achten Sie darauf, dass die Gasleitung nicht geknickt wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!



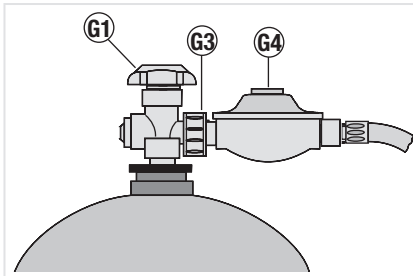
# Bedienung

## Bräter in Betrieb nehmen



Waschen Sie die Frittierpfanne (2) vor der Benutzung gründlich mit warmem Seifenwasser ab und lassen sie anschließend gut trocknen. Streichen Sie nun die obere Seite mit Speiseöl ein. Das Grillgut haftet dann nicht so leicht auf der Frittierpfanne (2).

1. Kontrollieren Sie, dass ...
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Bräters befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammaren Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
  - der Bräter sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
2. Kontrollieren Sie, dass ...
  - der Bräter vollständig montiert und keinen erkennbaren Defekt aufweist.
  - die Frittierpfanne (2) eingelegt ist.



3. Kontrollieren Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers (G4) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G3) mit der Hand nach links.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links drehen).
5. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil (G1) nach rechts drehen (schließen).

**Achtung: Beugen Sie sich während der folgenden Schritte 7. bis 8. nicht über den Bräter, halten Sie Abstand.**

6. Drücken und drehen Sie den linken Flammenregler (B) auf „große Flamme“ und halten Sie ihn gedrückt.
7. Drücken Sie ggf. mehrfach den Piezo-Zünder (A) bis der Brenner zündet.
8. Warten Sie ein paar Sekunden und lassen Sie dann den Flammenregler (B) los. Falls die Flamme erlischt, drehen Sie den linken Flammenregler (B) auf „-“ (aus), warten 3 Minuten und wiederholen Schritt 6 bis 8.
9. Drücken und drehen Sie den rechten Flammenregler (B) auf „große Flamme“ und halten Sie ihn gedrückt, bis die rechte Seite des Brenners zündet.
10. Lassen Sie den Bräter bei voller Leistung aufheizen. Bei Erstgebrauch sollte der Bräter ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittel-echte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).
11. Wenn der Bräter aufgeheizt ist, drehen Sie die Flammenregler (B) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).
12. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auf die Frittierpfanne (2) legen. Wir empfehlen, dabei Grillhandschuhe oder sonstige vor Hitze schützende Handschuhe zu tragen.

## **Bräter außer Betrieb nehmen**

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 nach rechts drehen).
2. Drehen Sie die Flammenregler (B) auf „\*“ (aus).
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile.
4. Bei längerem Nichtgebrauch:
  - Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“).
  - Lagern Sie den Bräter an einem trockenen Ort. Falls sich doch Feuchtigkeit an dem Gerät bilden sollten, wischen Sie den Bräter vor Inbetriebnahme trocken.

## Reinigung

### Bräter

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Bräter haben, sollten Sie ihn sofort nach jedem Betrieb – nachdem alle Teile abgekühlt sind – mit Spülmittel, Bürste und Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.



#### **Achtung „Zündkerze am Brenner kann verbiegen“**

Beim Reinigen können Sie die Zündkerze am Brenner verbiegen oder abbrechen.

#### **Mögliche Folgen:**

- Der Brenner zündet nicht mehr.

#### **Schutzmaßnahmen:**

- Reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze mit besonderer Vorsicht.

### Gassystem

Die Gasaustrittsdüse am Einstellglied (hinter dem Korpus) kann bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden. Alle anderen gasführende Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden.

**Zerlegen Sie auf keinen Fall das Einstellglied!**

## Wartung

Der Bräter ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Bräter ausgesetzt ist.

### Bräter

- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Bräters vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

### Gassystem

Das Gassystem muss jedesmal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen“).

Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

## Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Zur Entsorgung des Bräters, zerlegen Sie ihn in seine Einzelteile. Geben Sie Metalle und Kunststoffe in die Wiederverwertung.

## Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts drehen)</li> <li>2. Jegliche Flammen- oder Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte einschalten)</li> <li>3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen</li> <li>4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen</li> <li>5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren</li> </ol>
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil (G1) nach links drehen
	Zündnadel neben dem Hals des linken Brenners verbogen	Sichtprüfung, ggf. aufstecken
	Düse des Einstellglieds verstopft	Düse des Einstellglieds mit Nadel reinigen
Temperatur am Bräter zu niedrig	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
	Zu kurze Aufheizzeit	Flammenregler auf Max. stellen
Starkes Aufflammen	Gasaustrittsöffnungen am Brenner verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen
	Fettiges Grillgut	Entfernen Sie große Fettmengen vor dem Grillen oder legen Sie das Fleisch auf eine Grillschale oder reduzieren Sie die Grilltemperatur
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag auf Grund von Verstopfungen am Brenner	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts drehen)</li> <li>2. Drei Minuten warten und Bräter erneut in Betrieb nehmen</li> <li>3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner ausbauen und reinigen</li> </ol>



**Keine Veränderungen am Gerät vornehmen!**





DE AT CH

LANDMANN® GmbH & Co. Handels-KG  
Am Binnenfeld 3-5 · D-27711 Osterholz-Scharmbeck  
Tel.: 04791 - 308 16/59  
www.landmann.com

GB IE

LANDMANN® Ltd.  
Unit 6 · Blackstone Road · Stukeley Meadows  
Huntingdon · PE29 6EF · United Kingdom  
Customer Service: 014 80 - 42 17 20  
www.landmann.co.uk

FR

LANDMANN® France  
2 rue Gambetta, 77210 Avon  
Tel.: +33 1 64 69 12 14  
Email: receptionfrance@landmann.de

SE DK FI NO

LANDMANN® Skandinavia AB  
Storgatan 70 · S-568 32 Skillingaryd · Sverige  
www.landmann.se

IS

LANDMANN® Iceland ehf  
Grillbúðin ehf  
Smiðjuvegur 2, 200 Kópavogur  
E-mail: landmannn@landmann.is  
Web site: www.landmann.is

PL

Importer / DOVOZCE: LANDMANN® POLSKA Sp. z o.o.  
59-400 Jawor, ul. Kuziennicza 13b  
Tel. + 48 76 870 24 61  
Fax. + 48 76 870 23 88  
www.landmann.pl

HU BG GR HR SI TR RO

LANDMANN® Hungária kft.  
Almáskert utca 4.  
H-2220 Vecsés  
Hungary  
Tel \*\*36 - 29 - 55 50 70  
Fax \*\*36 - 29 - 55 50 78  
E-mail: infohun@landmann.de  
Web site: www.landmann.hu